

Liebe Eltern an der LUGi,

im Nachgang zu den stattgefundenen Sitzungen des Elternbeirats, der Schulkonferenz, der pädagogischen Teams und aufgrund weiterer Anregungen und Problemanzeigen erhalten Sie heute verschiedene Informationen. Bitte nehmen Sie diese aufmerksam zur Kenntnis.

Kommunikationswege, „Hotlines“

Wir möchten nochmals Klarheit bezüglich der geeigneten Übermittlung von Fragen, Anregungen und dringenden Angelegenheiten schaffen.

Alle Kinder haben eine Postmappe und ein A5-Heft, das dem gegenseitigen Informationsaustausch zwischen Schule und Elternhaus dient. Unser Anliegen ist es, dass die Kinder selbstständig und zuverlässig als „Postboten“ fungieren und hier wie dort die Nachrichten eigenständig vorbringen.

In dringenderen und besonderen Fällen nutzen Eltern bitte die E-Mail-Adresse der Schule oder rufen im Sekretariat an. Wir werden Ihr Anliegen an die entsprechende/n Person/en weiterleiten. (Meist ist ein Telefonat einer Lehrkraft mit dem Elternhaus angebracht.)

Probleme allgemeiner Art (die Klasse, die Klassenstufe, das Schulleben, ... betreffend) können Sie auch bei Ihren Elternvertretern oder der Elternbeiratsvorsitzenden vorbringen.

Zuständigkeiten und Kontakte

Schule und Unterricht, Ganztagsbildung

Sekretariat der Luginlandschule
Telefon: 0711 216 9237 0
täglich 7:30 - 13 Uhr
E-Mail: luginlandschule@stuttgart.de

Belange der Ganztagsbetreuung

Telefon: 0176/7901 0726
täglich 7-9 Uhr und 16-17 Uhr
E-Mail:
gts-luginlandschule@jugendhaus.net

Elternbeiratsvorsitzende

Saskia Gorecki
E-Mail:
sehersaskia@yahoo.de

Belange der Verlässlichen GS (Halbtage)

Telefon: 0179/1784 083
täglich 11-11:45 Uhr
E-Mail:
gts-luginlandschule@jugendhaus.net

Schulsozialarbeit

Arno Bone
Telefon: 0176/ 5070 6125
E-Mail:
sah.luginlandschule@jugendhaus.net

Beratung (Schullaufbahn, etc.)

mangels zuständiger Beratungslehrerin:
Schulpsychologische Beratungsstelle beim
Staatlichen Schulamt Stuttgart
Sekretariat: 0711 6376 300/301

Catering

michaelschmittgastro
Telefon: 07151/1658898
E-Mail:
info@michaelschmittgastro.de

Termine während der Unterrichtszeit, Erkrankung, Entschuldigungen

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass alle Kinder sicher und wohl behütet an der LUGi lernen und leben können. Auch legen wir großen Wert auf die ungestörte Durchführung unserer Bildungsangebote. Dementsprechend sollten private Termine nur in ganz dringenden, nicht verschiebbaren Fällen zur Belastung der internen Abläufe führen.

Besonders begründete Termine, die in die verbindliche Bildungszeit Ihres Kindes fallen, müssen rechtzeitig - wenn bekannt, bitte eine Woche vorher - über die Klassenlehrerin oder das Sekretariat mit einem schriftlichen Antrag auf Unterrichtsbefreiung angekündigt werden!

Vor und nach den notwendigen Zeiträumen ist der Unterricht zu besuchen. Im Zweifel sind Absprachen mit den Klassenlehrern bzw. dem Sekretariat zu treffen.

Bezüglich tagesaktueller Veränderungen der Betreuungszeit müssen o.a. Kontakt-Zeiträume eingehalten werden. Für die Erstinformation bezüglich eines erkrankten Kindes hat sich die Kontaktaufnahme mit einem Klassenkameraden, der die Nachricht zuverlässig der Klassenlehrerin überbringt, bewährt. Im anderen Fall ist das Sekretariat VOR UNTERRICHTSBEGINN telefonisch oder per E-Mail zu informieren.

Die schriftliche Entschuldigung der Fehlzeit muss uns spätestens am dritten Schultag nach oder während des Fehlens vorgelegt werden. Unentschuldigtes Fehlen ist seitens der Schulleitung als Ordnungswidrigkeit an die entsprechende/n Behörde/n zu melden.

Geschützter Raum Schule - „Ab hier schaffen wir das alleine!“

Spätestens am Schulhoftor sollten Eltern ihre Liebsten loslassen. - Noch besser: Kinder dürfen den Schulhofweg selbstständig mit ihren Freunden bewältigen! Das Zutrauen und Vertrauen stärkt Kinder und dient dem Schutz des Bildungs- und Erziehungsraums.

Auch bis zum Schulhoftor bzw. nach Hause schaffen es unsere Grundschüler. Sollten Sie Ihr Kind vor dem vereinbarten Zeitpunkt aus der Betreuung abholen wollen, rufen Sie bitte vom Schulhoftor aus die o.a. Mobilnummer an.

LUGi-Advent ersetzt Adventsfeiern der Klassen

Am Dienstag, 11. Dezember 2018 findet nach dem großen Erfolg der Erstauflage im Vorjahr der 2. LUGi-Advent auf dem Schulhof und im Pavillon 3 statt. Im vergangenen Jahr hatten wir entschieden keinen Stand mehr am Untertürkheimer Weihnachtsmarkt zu beschicken und gleichzeitig den vorweihnachtlichen Aufwand mit klasseninternen Weihnachtsfeiern durch eine gemeinsame Veranstaltung zu ersetzen.

Wir bitten um Verständnis, dass wir diese Regelung konsequent einhalten und keine zusätzlichen Feiern in Schulräumen genehmigen. Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass maximal eine Klassenfeier mit Eltern pro Schuljahr auf dem Schulgelände stattfindet.

Regelung Fahrrad und Roller

Kinder dürfen mit dem Roller oder anderen Mobilitätshilfen in Elternverantwortung zur Schule kommen. Stuttgart-weit gilt die Vereinbarung, dass **Grundschüler erst nach dem Erwerb des Fahrradführerscheins selbstständig mit dem Rad zur Schule** kommen sollen. Dies ist als Gebot bzw. dringender erziehungspartnerschaftlicher Rat zu verstehen.

Strategie zur Förderung des Schülerradverkehrs (Quelle: Homepage LHS Stuttgart): „Bereits im Elternhaus sollten die Kinder das Radfahren erlernen. Hierauf bauen Aktivitäten in den Kindergärten und Grundschulen auf, die die Motorik der Kinder schulen. Ein wichtiger Meilenstein ist die Radfahrprüfung am Ende der Grundschule. Hier erlernen die Kinder die Grundzüge des Radfahrens im Straßenverkehr und können danach das Fahrrad für ihre eigenständige Mobilität nutzen. Mit dem Wechsel auf die weiterführende Schule bietet sich dann der optimale Zeitpunkt, um das Fahrrad und seine Vorteile im Alltag zu nutzen. Gleichzeitig muss die Verkehrssicherheit erneut in den Mittelpunkt gerückt werden, da ab diesem Zeitpunkt das Unfallrisiko - bedingt durch einen erweiterten Aktionskreis und die veränderte Selbsteinschätzung der Jugendlichen - steigt.“

Ein Verbot von Roller und Fahrrad ist kaum wünschenswert noch rechtlich durchsetzbar.

Für Roller sollten entsprechende Stellplätze errichtet werden. Eine Aufbewahrung in Schulgebäuden ist nicht erlaubt. Da die Roller oft kreuz und quer bei den Fahrradstellplätzen ‚parken‘ suchen wir mit der Stadtverwaltung nach einer geeigneten Lösung.

Elternvertretung

In der Elternbeiratsitzung am 16.10.18 wurde Frau Gorecki zur Elternbeiratsvorsitzenden gewählt. Ihre Stellvertreterin ist Frau Douglas. In die Schulkonferenz wurden folgende Eltern entsandt (Stellvertretung): Frau Harbig (Frau Knoll), Frau Hees (Frau Kurtz), Frau Gutsche (Frau Furac), Frau Riedl (Frau Trösch) und Frau Reinhardt (Herr Alsch).

Förderverein der Luginslandschule

Nachdem Frau Kurtz viele Jahre mit großem Engagement Vorsitzende des Vereins war, musste nun eine neue Vereinsführung gefunden werden. Frau Lang erklärte sich bereit die Geschicke des Vereins in die Hand zu nehmen. Stellvertretender Vorsitzende ist weiterhin Frau Minzenmay. Herr Knecht als Schatzmeister und Frau Marte als Schriftführerin komplettieren den Vorstand des Vereins. Das erste Arbeitstreffen des neu gebildeten Fachausschusses verlief vielversprechend - man darf gespannt sein!

Freundliche Grüße

Ihre LUGi-Schulleitung